

GEMEINDEBRIEF

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden in Ansbach



■ August | September 2023



Warum





Editorial

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Das Altarbild unserer Kirche Heilig Kreuz wurde am Morgen des 2. Juli mutwillig zerstört. Inzwischen haben viele Menschen, denen der segnende Christus in Zeiten der Not und Angst ein Zeichen der Zuversicht und Hilfe war, ihr Entsetzen zum Ausdruck gebracht.

Es hat sich gezeigt, dass durch eine solche Tat an einem historischen Denkmal Gefühle von Menschen zutiefst verletzt werden. Auf die Frage, warum Menschen dies tun, gibt es genauso wenig eine Antwort, wie auf die Frage, warum es soviel Gewalt, Ungerechtigkeit und Unfrieden in unserer Welt gibt. Täglich sind wir diesen ausgesetzt und können dabei immer nur selbst in den Spiegel sehen und fragen: was kann ich dazu beitragen, dass es in dieser Welt weniger Leid gibt?

Als Jesus mit seinen Jüngern umherzog und sie sich um Menschen kümmerten, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens standen, wurde er oft angefeindet. Und sicherlich haben sich die Jünger auch immer wieder einmal gefragt, wem sie da nachfolgten. Jesu einfache Frage an sie: *Wer sagt denn ihr, dass ich sei?*

Ohne Zögern antwortet Simon Petrus: „Du bist der Christus, des lebendigen Gottes Sohn!“

Wer ist Christus für uns heute? Hat er in unserem Leben überhaupt eine Bedeutung? Als Gekreuzigter? Als Auferstandener? Als Segnender? Schenke Gott uns seinen Geist, dass wir dem nachfolgen, der diese Welt mit all ihrem Hass und Leid überwunden hat. Unsere Ausgabe beschäftigt sich mit einem Teil der kirchlichen Jugendarbeit in Ansbach. Schön, dass junge Menschen in der Nachfolge Jesu leben. Außerdem gibt es Abschied und Neuanfang, ebenso wie die Verleihung des bayrischen Verdienstordens.

Wir hoffen, Sie finden unter den vielen Angeboten etwas, das Ihnen Freude macht. Oder gehen Sie am 24. September wieder einmal in Ihre Kirche (back to church).

Behüt Sie Gott

Ihr


Hermann Spingler

Monatsspruch September

Jesus Christus
spricht:
Wer sagt
denn ihr,
dass ich sei?

Matthäus 16,15

Impressum

Herausgeber: Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Ansbach

Redaktion: Hermann Spingler
© 0981 96262 · Fax: 0981 9774300
E-Mail: herausgeber@gemeindebrief-
ansbach.de
Christoph Stürmer

Anzeigen: Kirchengemeindeamt © 0981 9523-100
E-Mail: Ansbach-ZV5@elkb.de

Gestaltung & Produktion: Kroemer Social Artwork GmbH, Weißenzell
E-Mail: kroemer.socialartwork@online.de

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 7. September 2023

Jugendarbeit in Ansbach

Die letzten Jahre waren für viele Kinder und Jugendliche nicht leicht – die Corona-Pandemie hat für viele Jugendliche das ganze Leben auf den Kopf gestellt: Team-Sport, Freunde treffen, Freizeitaktivitäten, Ehrenamt – vieles war zeitweise nicht oder nur sehr eingeschränkt möglich. Diese Zeit hat einiges verändert. Manche Jugendgruppen, Angebote/ Formate sind während der Pandemie ausgefallen und konnten nicht mehr reaktiviert werden. Anderes wurde verändert und neubelebt oder konnte einfach wieder begonnen und weitergeführt werden.

Was aber nicht weniger geworden ist: das sind die Fragen, Anliegen und Bedürfnisse der Jugendlichen. Fragen nach dem Sinn im Leben? Was gibt mir Richtung und Sicherheit? Die Beschäftigung mit dem christlichen Glauben und vieles mehr!

Und dafür brauchte es Räume, Angebote und Menschen – damit sich Jugendliche damit auseinandersetzen können.

Wir freuen uns, dass in den letzten Monaten und Jahren die Arbeit der Dekanatsjugend im Stadtbezirk Ansbach wieder neu belebt werden konnte.

Wir konnten verschiedene Angebote für Kinder und Jugendliche anbieten. So konnten wir auch schon in den Corona-Jahren Ferienangebote für Kinder, jugendkulturelle Angebote sowie auch Sommerfreizeiten realisieren. Seit nun über zwei Jahren bieten wir auch regelmäßige Gottesdienste in junger Form (Junge Kirche Ansbach) an, welche in immer wechselnden Kirchen/ Gemeindeparkhäusern im Stadtbezirk stattfinden.

Nachdem während Corona viele Freizeitpädagogische Angebote ausfallen mussten, gibt es für die Jugendlichen einen großen Aufholbedarf. Dies spürten wir besonders bei unserer Sommerfreizeit im August 2022 in Schweden. Die Jugendliche schätzen die Möglichkeiten der Begegnung, Aktivität, des gemeinsamen Urlaubsmachen und die Auseinandersetzung mit Glaube und Spiritualität. Die Freizeit war das Highlight im vergangenen Jahr – nach viel positiver Resonanz, konnten wir auch für 2023 eine Freizeit planen.





Die Freizeit war das Highlight im vergangenen Jahr - nach viel positiver Resonanz, konnten wir auch für 2023 wieder eine große Sommerfreizeit anbieten und freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit insgesamt über 50 Mitarbeitenden und Teilnehmern in Norwegen.

Aus der Freizeit ist auch eine Jugendgruppe entstanden, welche sich abwechselnd in Brodswinden und in Ansbach trifft. Die aktuellen Termine und weitere Infos gibt es auf unserer Homepage.

All diese Formate und Angebote funktionieren nur mit engagierten ehrenamtlichen Mitarbeitenden, welche sich einbringen und investieren. An dieser Stelle wollen wir ein großes „DANKE“ aussprechen, an alle, die die Arbeit der Ev. Jugend in Ansbach möglich machen und unterstützen.

Ab September 2023 sind in Ansbach dann auch wieder beide Stellen für dekanatliche Jugendarbeit wieder besetzt. Wir freuen uns, dass bald Diakon Oliver Wiek zu uns stoßen wird und laden jetzt schon herzlich zu unserem nächsten Gottesdienst der Jungen Kirche Ansbach mit der **Einführung von Oliver Wiek, am 22. Oktober 2023 um 18 Uhr, ein.**

Alle Infos & alle Veranstaltungen:
www.ej-ansbachstadt.de
Folgt uns auf Instagram: [ej_ansbach](https://www.instagram.com/ej_ansbach)

Vom CVJM:

Auch im CVJM hat uns die Corona-Pandemie herausgefordert - nach den Lockerungen musste erstmal vieles Wiederbelebt und Aktiviert werden. Wir sind sehr dankbar, dass in unseren Kinder- und Jugendgruppen die Teilnehmerzahlen wieder zugenommen haben und zunehmen. Auch Freizeiten für Kinder und Jugendliche können wir wieder anbieten.

Für Kinder fand im Herbst mit der EJ und Pfarrerin Küfeldt der „Action-Tag“ statt.

Im Teens-Bereich fand gemeindeübergreifend der „One-Jugendgottesdienst“ statt. Und im März konnten wir bei „truestory“ einige Jugendliche aus Ansbach erreichen. Bei den Angeboten im Jugendbereich merken wir, dass durch den Konfi-Unterricht einzelne auch Anschluss in den Gruppen und auf Freizeiten finden.



Das was wir in Corona schmerzlich vermisst haben, die Beziehungsarbeit, macht den Unterschied, warum Jugendliche an den Angeboten teilnehmen. Wir sind froh, wie Gott uns durch die Corona-Zeit getragen hat und wie wir durch kreative neue Wege den Kontakt zu den Kindern und Jugendlichen halten konnten.



Jugendarbeit im cjb Bernhardswinden

Wir (Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14 und 30 Jahren) treffen uns jeden Freitag um 20 Uhr im Reinthaler Haus in Bernhardswinden – auch unser REHA genannt. Mit 20–40 Leuten singen wir und wenn die Moderation gut vorbereitet ist, spielen wir auch manchmal ein kurzes Spiel als Icebreaker :). Ein Referent hat meist ein Thema vorbereitet oder wir besuchen andere Jugendgottesdienste oder Jugendgruppen.

Über die Bibel oder christliche Themen ins Gespräch kommen und miteinander beten, gehört ebenso zum Standard-Programm, wie hinterher zusammenzustehen und zu quatschen, Werwolf, Kicker, Uno, ... zu spielen – gerne bis weit nach Mitternacht. Auch unter der Woche benutzen wir unser Reha für Spiele- oder Filmabende und bei schönem Wetter sind wir auf unserem selbstgebaute Beachvolleyballfeld zu finden.

Nach unserem Einsatz Anfang August bei der KiWo (Kinderwoche) in der Christuskirche Meinhardswinden geht's dann jedes Jahr zur cjb-Freizeit, wo es für eine Woche heißt: "Anarchie"! ;) Eine Woche ganz bewusst Gemeinschaft, Freude, Nächstenliebe zu leben und Gott Mittelpunkt unseres Alltags sein zu lassen, bedeutet das für uns ganz konkret. Sei dieses Jahr vom 14.08–21.08 mit dabei!

Aber auch sonst bist du herzlich willkommen, wenn du 14 Jahre oder auch älter bist und wissen willst, wie junge Menschen ihren Weg mit Jesus gehen und lernen, welche Gaben ihnen Gott geschenkt hat.

Wir als cjb Bernhardswinden gehören zum cjb-Verband mit Sitz in Puschen-dorf und wir sind vor Ort der Landeskirchlichen Gemeinschaft Ansbach und der Christuskirche Meinhardswinden angegliedert.

Wir freuen uns auf dich!
Viele Grüße aus dem cjb
Tanja Kiesmüller

Servusla Ansbach,

mein Name ist
Oliver Wiek, ich
bin Diakon.



Ab 1. September 2023 werde ich das Team der EJ Ansbach ergänzen und freue mich darauf, mit Lust, Laune und Erfahrung die Jugendarbeit im Dekanat Ansbach zu unterstützen. Zuletzt war ich in München, für die Sozialraumgestaltung in Giesing zuständig.

Da aber mein Herz weiter für die Jugendarbeit schlägt, freue ich mich, aus Oberbayern wieder in die fränkische Heimat zurückzukehren.

Ich bin schon gespannt, viele liebe Leute kennenzulernen, junge Menschen zu treffen und gemeinsam in tolle Zeiten zu starten.

Herzliche und sonnige Grüße,
Ihr Diakon Oliver Wiek

Rückblick und Abschied



Bernhard Meier-Hüttel tritt zum 1. August seinen Ruhestand an und verlässt das Bildungswerk



Was fällt mir als erstes ein, was ich zum Abschied nach fast 22 Jahren als pädagogischer Leiter und Geschäftsführer des Evangelischen Bildungswerks (EBW) für den Ansbacher Gemeindebrief schreibe? Über 1.000 Veranstaltungsmeldungen, dazu thematische Artikel z.B. zur Friedensdekade, Reformationsjubiläum und Lutherdekade, Festjahr 1700 Jahre „Juden in Deutschland“, historische Ereignisse, Jahresthemen des EBW und vieles mehr. Und immer den Redaktionsschluss und die Suche nach Bildern im Blick!

Der Gemeindebrief als Informationsquelle und Leitmedium für die Ansbacher ist diesen monatlichen Aufwand auf jeden Fall wert! Deshalb geht auch ein großer Dank an Pfarrer Hermann Spingler für die umsichtige Hauptredaktion und Ines Kroemer für das Layout.

Trotz der erfreulichen Vielfalt des Ansbacher Kultur- und Bildungswesens, an dem wir uns in Kooperationen beteiligen, wirkt das EBW als dekanatsweite Einrichtung weit über Ansbach hinaus in den Landkreis hinein mit seinen zahlreichen Kommunen, Verbänden und Einrichtungen und vor allem unseren Kirchengemeinden. Der Landkreisteil des Dekanats umfasst viermal so viele Pfarreien und Gemeinden wie die Stadt Ansbach und hat auch mehr Einwohner und damit mehr Evangelische. Das wird in der Stadt manchmal übersehen.

Die Erwachsenenbildung vor Ort im ganzen Dekanat und die regionale Zusammenarbeit mit den gemeindlichen Gruppen und Kreisen, vor allem der persönliche Kontakt zu den Ehrenamtlichen in der Bildungsarbeit der Gemeinden war mir immer ein großes Anliegen und gleichzeitig eine herausfordernde Aufgabe. Im EBW arbeiten Ehrenamtliche aus volksskirchlichen, aus traditionell und aus missionarisch geprägten Gemeinden effektiv und erfolgreich zusammen. Erwachsenenbildung bietet Räume der Begegnung,

des Lernens und Denkens über den eigenen Horizont hinaus und ermöglicht neue Erfahrungen. Dies wollte ich immer vermitteln und ermöglichen, auch mit den vielen Tagesfahrten und Reisen mit mir oder unseren ehrenamtlichen Fahrtleiter*innen, denn Reisen bildet tatsächlich, vor allem in guter Gemeinschaft.

Die vielfältigen Aufgaben und Hintergrundarbeiten, die an die 50%-Stelle des Geschäftsführers gekoppelt sind, können hier gar nicht ausführlich beschrieben werden. Wichtig ist ständig die Unterstützung des e.V.-Vorstands mit Vorbereitung der Sitzungen, Wahlen, Mitgliederversammlungen und Erstellung des Programms, die Kontakte zu den Kooperationspartnern sowie die Suche nach aktuellen Themen, Formaten und Referenten für die gemeindlichen und zentralen Bildungsangebote. Daneben die Finanzierungs- und Verwaltungsaufgaben, die Personalverantwortung als Arbeitgeber und nicht zuletzt die Qualitätssicherung, die Margit Scheiderer als Qualitätsbeauftragte und Sekretärin hervorragend betreut. Die Begleitung und Unterstüt-

Herzlichen Glückwunsch

Ansbacher Regionalbischöfin Gisela Bornowski und ehemaliger Dekan Hans Stiegler erhielten Bayerischen Verdienstorden

zung der 20 Eltern-Kind-Gruppen im Dekanat und der Neuaufbau der Familienbildung außerhalb der Kindergärten ist eine umfassende Aufgabe, die Sabrina Sommer aus Unternbibert als pädagogische Mitarbeiterin mit Elan betreibt. Beiden gilt mein spezieller Dank für ihr Engagement!

Zum Abschied möchte ich den Vorstandsmitgliedern und insbesondere unserem langjährigen Vorsitzenden Friedmann Seiler, den Fördermitgliedern, Kooperationspartnern, engagierten haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden (darunter 10 Bundesfreiwillige) und natürlich dem großen, interessierten und aufgeschlossenen Teilnehmerkreis herzlichst für die gemeinsame Zeit danken und 45 Jahre nach Gründung des EBW alles Gute wünschen!

Spätestens zum 50. Jubiläum sehen wir uns wieder.

Bleiben Sie dem EBW verbunden und nehmen Sie die vielen schönen Angebote auch künftig wahr!



Gisela Bornowski ist seit März 2014 Regionalbischöfin im Kirchenkreis Ansbach-Würzburg.



Hans Stiegler ist seit 2008 Mitglied der Landessynode und seit 2014 Vizepräsident.

Sowohl die Oberkirchenrätin Gisela Bornowski, die Regionalbischöfin des Kirchenkreises Ansbach-Würzburg, als auch der Synoden-Vizepräsident und ehemalige Dekan von Ansbach, Hans Stiegler, haben den Bayerischen Verdienstorden erhalten. Diese höchste Auszeichnung des Freistaats Bayern wird vom Ministerpräsidenten

als „Zeichen ehrender und dankbarer Anerkennung für hervorragende Verdienste um den Freistaat Bayern und das Bayerische Volk“ verliehen, wie es im Gesetz heißt. Die Gründe für die Verleihung des Verdienstordens werden nicht veröffentlicht, die Zahl der lebenden Träger ist auf 2000 Personen beschränkt.

Auf Wiedersehen

Pfarrer Emmanuel Ndoma verlässt Ansbach



„Nein, das soll nicht sein. Wir haben schon miteinander für die nächste Konfirmation gesprochen. Ich bin entsetzt!“ sagte die eine Stimme und die andere fügte hinzu: „Das finde ich auch schade, denn wir haben miteinander schöne Gottesdienste gefeiert.“ So waren die spontanen Reaktionen in der Dienstgemeinschaft zu hören als Dekan Dr. Büttner sie über meine unerwartete Versetzung informierte.

Am 1. September 2021 trat ich als Pfarrer zur Anstellung in der 4. Pfarrerstelle der Pfarrei St. Gumbertus und St. Johannis an. Heuer im Februar endete diese Probezeit. Ab 1. März war ich noch in Vertretung für die Pfarrstelle tätig.

Um deren Ausschreibung zu ermöglichen, werde ich zur Vertretung der Pfarrstelle der Kirchengemeinde St. Jakobus in Dürrenmungenau, im Dekanat Windsbach versetzt. Ab 1. September trete ich meinen Dienst dort an.

Ich gehe und erinnere mich an viele gute Begegnungen und Gespräche, überhaupt bei Hausbesuchen und in der Seniorenresidenz.

Ich gehe und erinnere mich an die abgeschlossenen Konfirmandenkurse. Mir war es eine Freude, mit Jugendlichen über Gott und die Person Jesu zu sprechen. „Ich besuche weiter die Gottesdienste. Sie haben mein Leben bereichert.“ sagte mir letzte Woche eine diesjährige Konfirmandin bei einer Begegnung in einem Lebensmittelgeschäft.

In positiver Erinnerung halte ich die guten Gemeinschaft in der Dienstgemeinschaft, die gute Zusammenarbeit im Besuchskreis, den Teams der Friedensdekade und politische Gottesdienste sowie an die Kirchenkaffee-

Teams beider Kirchengemeinden. „Herr Pfarrer, ich habe viel Gutes von Ihnen gehört und möchte Ihnen sagen, dass Sie sehr beliebt sind. Heute freue ich mich, Ihnen persönlich zu begegnen.“ sagte mir eine Frau bei einem Kirchenkaffee-Team Treff. Danach fügte sie hinzu: „Wissen Sie, wir sind Franken. Wenn wir eine Person nicht kennen, sind wir sehr zurückhaltend. Wenn wir aber die Person kennengelernt haben, schließen wir mit ihr einen ewigen Bund.“

An diese guten und fröhlichen Worte erinnere ich mich immer wieder und hoffe darauf, dass dieser Bund, den ich im Herzen vieler Kirchengemeindeglieder von St. Gumbertus und St. Johannes geschlossen habe, bleiben wird, auch wenn ich mich nun verabschieden werde.

Möge Gott Sie alle und die Arbeit der Kirche in Ansbach segnen.

Ihr
Pfarrer Emmanuel Ndoma

Kaleidoskop

ÖKUMENISCHE ANDACHTEN AM BISMARCKTURM 2023



Termine im Juli:

- **5. August, 19.30 Uhr**
Pfarrer Jonathan Gerber,
AnKlang unter der Leitung
von Dekanatskantorin Ulrike Walch
entfällt bei Regen
- **19. August, 19.30 Uhr**
Pfarrerin Elisabeth Küfeldt,
Posaunenchor Brodswinden
unter der Leitung von Hans Muser
entfällt bei Regen

ERNTEDANKFESTZUG 2023



Seit 1916 findet der beliebte Erntedankfestzug in Ansbach statt.

Am Erntedanksonntag, Oktober treffen sich ab 13.30 Uhr die Mitwirkenden in der Reitbahn, wo der Zug aufgestellt wird. Unter dem Läuten der Kirchenglocken zieht der Zug der Wagen über den Johann-Sebastian-Bach-Platz zum Martin-Luther-Platz.

Vor St. Johannis findet dann gegen 14.20 Uhr eine kleine Andacht mit Pfarrerin Dörte Knoch, Pfarrer Martin Reutter und dem CVJM Posaunenchor statt. Anschließend zieht der Zug über den Kronachersbuck zum Kastanienhof. Dort werden die Gaben entladen und es gibt für die Mitwirkenden Kuchen to go.

Wer kann mitmachen?

Jedes Kind kann mitmachen und einen Leiter- oder Bollerwagen oder einen Korb schmücken, diesen mit gesammelten Lebensmitteln füllen und sich in der Reitbahn einfinden. Viele Kindergärten treffen sich auch zum gemeinsamen Wagenschmücken.

In den letzten Jahren haben sich an der Aktion auch Schulen, Konfirmandengruppen und sogar Firmen beteiligt.

An wen kann ich mich wenden?

Viele Kindergottesdienste, Schulen und Kindergärten machen mit. Fragen Sie doch deren Leitung, ob dort eine Aktion gestartet wird.

Wofür werden die Gaben gesammelt?

Was für den Umzug gesammelt wird, kommt den Kindern und Jugendlichen im Kastanienhof zugute.

Außerdem wird ein Teil der Gaben auch an weitere Einrichtungen des Diakonischen Werkes Ansbach (Inobhutnahme-Stelle, Tafel, Wärmestube) weitergegeben.

Kaleidoskop

EVANG. BILDUNGSWERK ANGEBOTE FÜR FAMILIEN

→ Honigerlebnis mit der „Wachsbienen“

Montag, 14. August, 10 Uhr
Gemeindehaus Unternibbert,
Hauptstraße 6

Für Familien und alle Interessierten
rund um das Thema Honig, denn
Honig ist nicht gleich Honig.
Ein spannender Vormittag mit vielen
Anschauungsobjekten und Erläute-
rungen aus der Imkerpraxis.

Referentin: Veronika Werner, Imkerin

→ „Die Welt mit Kinderaugen entdecken“ Familien-Fotosafar

Freitag, 1. September, 15 Uhr
Hofgarten Ansbach,
Treffpunkt: Eingang Bahnhofstraße

Bei dieser Tour werden bewusst Motive
aus der Sicht der Kinderaugen vor
die Linse kommen. Auf diese Weise
können die Erwachsenen erfahren,
mit welchem Fokus die Kinder ihre
Umwelt wahrnehmen.

Bitte mitbringen: Fotoapparat, Handy
oder Kinderfotoapparat; Getränke
und Vesper nach Bedarf

→ Starterpaket für die Eltern- Kind-Gruppen Arbeit

Montag, 18. September, 10.30 Uhr
Online, per Zoom

Eine Einführung mit vielen prakti-
schen Impulsen für neue Leiterinnen
und Teilnehmerinnen in den Eltern-
Kind-Gruppen der Kirchengemeinden
sowie für Interessierte, die eine Gruppe
gründen oder suchen.

Leitung jeweils:
Sabrina Sommer, Mitarbeiterin für
Eltern&Familie beim Bildungswerk
Anmeldung: ☎ 46089915
sowie über das Internet unter
www.ebw-ansbach.de
E-Mail: ebw.ansbach@elkb.de
Teilnahme kostenlos!



Auch bei uns in Ansbach:

bitte weitere Informationen aus
der Zeitung oder dem Internet.

NEU!

KREATIVANGEBOT

Aquarellmalen

ab Mittwoch, 6. September, 18.30 Uhr
(vierzehntägig)
Gemeindehaus Elpersdorf,
Laurentiusstraße 4

Offene Gruppe mit Einführung für
alle, die Lust am Umgang mit Aqua-
rellfarben haben oder diese unter
fachkundiger Anleitung für sich ent-
decken wollen.

Mit gegenseitiger Hilfe und Unter-
stützung entstehen kleine und große
Kunstwerke.

Material selbst mitbringen.

Neue Malbegeisterte können sich
vor Ort darüber informieren, welche
Ausstattung nötig ist und werden
tatkräftig unterstützt.

Infos: Karin Hitzelsberger
☎ 0170-3511048

Evangelisches Bildungswerk
in Zusammenarbeit mit der Kirchen-
gemeinde St. Laurentius.

Kaleidoskop

KIRCHENFAHRRADTAG

Samstag, 9. September,
ab 9.30 Uhr
Abfahrt am Aquella-
Parkplatz

neuer
Termin!



Geplant ist eine Tages-
tour zu Kirchen in
Windsbach, Hirschlach,
Brodswinden, u.a.. Ge-
samstrecke ca. 60km.

E-Bike empfohlen!

Eine Mittagseinkehr ist geplant, doch
genügend Getränke und einen Imbiss
für unterwegs sowie wetterfeste
Kleidung sollte jeder selbst mitbringen.

Leitung: KMD Rainer Goede

Teilnehmergebühr: 10 €

Anmeldung beim Bildungswerk
☎ 46089915,

sowie im Internet unter:
www.ebw-ansbach.de



VORTRAG

Der Conservator der Denk-
mäler in Franken
Carl Alexander Heideloff
(1789-1865) in Heilsbronn
und Ansbach

Donnerstag, 14. September, 19 Uhr
Staatliche Bibliothek, Reitbahn 5

Der Künstler brachte sich engagiert
mit seinen Restaurierungen in Nürn-
berg ein, dessen romantisches Er-
scheinungsbild er nachhaltig prägte.
Hierfür erhielt er von König Ludwig
I. von Bayern 1837 den Titel eines
Königlichen Conservators; ab 1857
durfte er sich „Conservator der Denk-
mäler in Franken“ nennen.

Einen Einblick in die Tätigkeit des
Künstlers und Architekten in Heils-
bronn und Ansbach gibt an diesem
Abend Stadtarchivar und Museums-
leiter Dr. Wolfgang F. Reddig.

Evangelisches Bildungswerk in
Kooperation mit dem Frankenbund
und dem Kunstverein Ansbach.

EXKURSION

nach Oberdachstetten
zum „Hortus Romanticus“

Samstag, 16. September, 14 Uhr
Treffpunkt in der Bahnhofshalle
Zugfahrt 14.10 Uhr, Gleis 3

Fahrschein
bitte vorher
selbst lösen!



Der romantische Naturgarten ist ein
Garten zum Schwärmen und Staunen
und bietet viele Anregungen für eine
natur- und insektenfreundliche Ge-
staltung des eigenen Hausgartens.

Führung und Referentin:
Karin Brenner, Naturlehrerin

Leitung: Friedmann Seiler,
Vorsitzender des Bildungswerks

Im Anschluss gemeinsame Einkehr!

Anmeldung: ☎ 46089915
sowie über das Internet unter:
www.ebw-ansbach.de

E-Mail: ebw.ansbach@elkb.de

Teilnahme kostenlos!

Kaleidoskop

SENIORENFAHRTEN



Fahrt nach Windelsbach und Gallmersgarten Nachmittagsfahrt rund um die Frankenhöhe

Donnerstag, 24. August
Nachmittagsfahrt | ab 12 Uhr

Einstiegsstellen:

- 12.00 Uhr Sparkasse Eyb
- 12.05 Uhr Welsersstraße-Ost*
- 12.10 Uhr Stahlstraße
(Auto-Hoffmann)
- 12.15 Uhr Friedenskirche*
- 12.20 Uhr Steingruberstraße
(Kindergarten)*
- 12.25 Uhr Hennenbach,
Tiergartenstraße*
- 12.30 Uhr Schlossplatz-Inselwiese

* Bedarfshaltestellen,
bitte bei Anmeldung angeben.

Leitung: Johanna Stöckel

Teilnehmergebühr:

20 € für Busfahrt und Führungen

Seniorenfahrt zu Barockkirchen Abtei Neresheim und Wallfahrtskirche Maria Heimsuchung in Flochberg/Bopfingen

Donnerstag, 28. September,
ab 9 Uhr, Tagesfahrt (bis ca. 18 Uhr)

Einstiegsstellen:

- 9.00 Uhr Sparkasse Eyb
- 9.05 Uhr Welsersstraße-Ost*
- 9.10 Uhr Stahlstraße
(Auto-Hoffmann)
- 9.15 Uhr Friedenskirche*
- 9.20 Uhr Steingruberstraße
(Kindergarten)*
- 9.25 Uhr Hennenbach,
Tiergartenstraße*
- 9.30 Uhr Schlossplatz-Inselwiese

* Bedarfshaltestellen,
bitte bei Anmeldung angeben.

Leitung: Anke Schmiedgen

Teilnehmergebühr:

30 € für Busfahrt und Führungen

Anmeldungen jeweils
beim Bildungswerk
☎ 46089915,
E-Mail: ebw.ansbach@elkb.de

NICHT ALLEIN MIT MEINER TRAUER



Nicht allein mit meiner Trauer



Dienstag, 26. September
18.30 bis 20 Uhr

Gemeindehaus
Hennenbach,
Martin-Leder-Straße 1
(Gottesdienstraum)

Weitere
Termine werden
auf Wunsch
gerne
vereinbart.

Offener Gesprächsabend

Leitung: Pfarrerin Andrea Möller
☎ 21 41 60 83 und Gemeinde-
referentin i.R. Elisabeth Jonen-Burkard
☎ 97 25 70

In Zusammenarbeit mit der Evangeli-
schen und Katholischen Erwachsenen-
bildung.

Keine Anmeldung erforderlich.

Kaleidoskop

ALPHA-KURS Glaubenskurs Alpha

Wie mache ich das Beste aus meinem Leben? Hat das Leben vielleicht mehr zu bieten als Stress und Geld verdienen? Wer war dieser Mann, der meist bärtig und in Sandalen dargestellt wird? Warum hat er vor 2000 Jahren die Massen elektrisiert? Kann ich ihm wirklich heute noch begegnen?

Diesen brennenden Fragen gehen wir im Glaubenskurs Alpha nach. Der nächste Alpha-Kurs des CVJM Ansbach startet **ab 28. September 2023** jeweils **Donnerstags von 19 bis 21 Uhr** (9 Abende) im Gemeindehaus in Hennenbach (Martin-Leder-Straße 1, 91522 Ansbach).

Egal, ob du einfach neugierig bist, Zweifel oder Fragen hast, ein Haufen Vorwissen mitbringst oder dich für "religiös-unbegabt" hältst - du bist herzlich willkommen!

Die Teilnahme am Alpha-Kurs ist wie immer kostenfrei!

Eine Anmeldung ist nicht zwingend notwendig, hilft uns jedoch bei der Planung.

Anmeldung:

☎ 0981 15437 oder an
katharina.geim@cvjm-ansbach.de

DEUTSCHER EVANGELISCHER FRAUENBUND

GEBURTSTAGSEINLADUNG

Herzlichen Glückwunsch
und Gottes Segen

Geburtstagsfeier
der Mitgliedsfrauen 70-Plus

15. August, 14 bis 15.30 Uhr

SonnenZeit – Mehrgenerationenhaus
Ansbach, Neustadt 25

Wir freuen uns auf die Begegnungen.
Bitte melden Sie sich bis spätestens
8. August an:

☎ 09842-9538092
Handy 015142418391

FUNDGRUBE

Turnitzstraße 1

Wiedereröffnung
am 1. September.

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag 10 bis 16 Uhr.

Dann wieder Annahme und Verkauf
von Bekleidungsspenden, Tisch- und
Bettwäsche, Porzellan- und Glaswa-
ren, Handtaschen, Kinderspielzeug,
Kinderbücher usw.

Bei Fragen rufen Sie einfach an:

Kontakt: ☎ 09842 9538092
und 0151-42418391

ist im August
geschlossen

JUBILÄUMSFEIER

des Ortsverbandes
112 Jahre DEF-OV-AN

Dienstag, 26. September |
14 bis 17 Uhr

Gemeindezentrum St. Gumbertus,
Beringershof Joh.-Seb.-Bach-Platz 5

Grußworte, Kaffeetrinken, Festvor-
trag von Herrn Karl Rohleder über
Frau von Aufseß – erste Vorsitzende
des Ortsverbandes, Ehrungen von
Mitgliedern.

Wir bitten um Anmeldung bis
spätestens 19. September 2023

☎ 09842 9538092
Handy 0151 42418391
Email: stoeckel@an5.de

Wir freuen uns, dieses Fest begehen
zu können.

Eine Anfrage und Bitte zugleich:
Wer könnte Kuchen für das Fest
backen bzw. besorgen?

Auskunft erteilt gerne Frau Stöckel
☎ 09842-9538092

Besuchen Sie uns
auch im Internet:

www.frauenbund-ansbach.de

Gemeinsam
unterwegs!



Kaleidoskop

KIRCHENMUSIK



JEDEN SAMSTAG UM 12 UHR
Wenn nicht anders angegeben, finden
die Andachten in St. Gumbertus statt.

MUSIKALISCHE MITTAGSANDACHTEN

In guter Tradition finden seit 6. Mai wieder Mittagsmusiken um 12 Uhr in der Gumbertuskirche statt.

Diese dauern ca. 45 Minuten.

Organisten und Organistinnen aus Ansbach und Gäste aus dem gesamten Bundesgebiet musizieren Orgelmusik aller Epochen und Stilrichtungen bei freiem Eintritt.

Die Ansbacher Pfarrerinnen und Pfarrer zeigen sich verantwortlich für die liturgischen Teile wie Lesungen und Gebet.

- Sa., 12. Aug. | Helmut Hiller, Augsburg
- Sa., 19. Aug. | Carl Friedrich Meyer, Ansbach
- Sa., 26. Aug. | Hubert Hübner, Wetzlar
- Sa., 2. Sept. | Thomas Werner, Gunzenhausen
- Sa., 9. Sept. | Ulrike Walch und Peter Rothenberger, Ansbach
- Sa., 16. Sept. | Kathrin Küsswetter, Sopran; Johannes Stürmer, Trompete
Carl Friedrich Meyer, Orgel
- Sa., 23. Sept. | „Wiegleb groovt“; Dominik Liebel, Schlagzeug
Carl Friedrich Meyer, Orgel
- Sa., 30. Sept. | St. Johannis – Finale
„World Classics“ für drei Trompeten, Schlagzeug und Orgel
Johannes Stürmer; Moritz und Ernst Berendes, Trompete
Dominik Liebel, Schlagzeug; Carl Friedrich Meyer, Orgel

Am 5. AUGUST

entfällt die Musikalische Mittagsandacht
aufgrund der Bachwoche Ansbach.

Kaleidoskop

KIRCHENMUSIK



Bachwoche Ansbach 2023

28. Juli bis 6. August

Kantatengottesdienst zur Bachwoche

Sonntag, 6. August,
9.30 Uhr, St. Johannis

Johann Sebastian Bach –
Jauchzet Gott in allen Landen
Kantate BWV 51 für Sopran
und Orchester

Emily Fultz, Sopran
Johannes Stürmer, Trompete

Orgel: Ulrike Walch

Ansbacher Kammerorchester
Leitung:
Carl Friedrich Meyer

Liturg und Prediger:
Dekan Dr. Matthias Büttner

Bach am Morgen
Musikalische
Andacht
(ca. 35 Minuten)
zur Bachwoche

Montag, 31. Juli:
Carl Friedrich Meyer
Liturgie: Pfarrer Oliver Englert

Dienstag, 1. August:
Ulrike Walch, Orgel und
Susanne Lieb, Violine
Johann Sebastian Bach,
Sonate G-Dur BWV 1019
Liturgie: Pfarrer Bernd Töpfer

Mittwoch, 2. August:
Ulrike Koch
Liturgie: Pfarrer i.R. Dr. Dieter Kuhn

Donnerstag, 3. August:
Ulrike Walch „Aus dem Orgelbüchlein“
Liturgie: Dekan Dr. Matthias Büttner

Freitag, 4. August:
Carl Friedrich Meyer
Liturgie: Regionalbischöfin Gisela
Bornowski

Montag,
31. Juli bis
Freitag,
4. August 2023,
9 Uhr,
St. Johannis

Tag der Orgel

Sonntag, 10. September,
15 Uhr, St. Gumbertus

30 Minuten Orgelmusik

KMD Rainer Goede, Ansbach

16 Uhr, St. Johannis

Wir bauen eine Orgel

Gemeinsamer Aufbau einer Bau-
kastenorgel mit Ulrike Walch

Aktion für Kinder
zum Tag der Orgel

Herbstreihe 2023

Musik im Chorraum St. Johannis

Freitag, 15. September,
19.30 Uhr

Martina Trumpp, Violine
Carl Friedrich Meyer, Klavier

Freitag, 22. September,
19.30 Uhr

Silke Herold-Mändl, Sopran
Sergej Vassilenko und
Alla Kalmykova, Violinen
Roland Kaplick, Violoncello
Ulrike Walch, Leitung und Orgel

NOTRUFNUMMERN | NOTRUFNUMMERN | NOTRUFNUMMERN

BEI KONFLIKTEN ZU HAUSE

Zu Hause eskalieren die Konflikte?
Sie sind von häuslicher Gewalt betroffen?
Sie fragen sich, wie Sie Betroffenen helfen können?

Unter folgenden Notrufnummern finden Betroffene von Konfliktsituationen und häuslicher Gewalt oder ihr Umfeld kostenlos und anonym Hilfe und Beratung.

- 1 Elterntelefon (0800) 111 0 550
- 2 Pflegetelefon (030) 2017 9131
- 3 Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ (08000) 116 016
- 4 Hilfetelefon „Schwangere in Not“ (0800) 40 40 020
- 5 „Nummer gegen Kummer“ für Kinder und Jugendliche 116 111
- 6 Opfer Telefon – Weißer Ring 116 006
- 7 Sucht- und Drogenhotline (01805) 31 30 31
- 8 Hilfetelefon sexueller Missbrauch (0800) 22 55 530
- 9 Polizei 110
- 10 Telefonseelsorge
Sorgen kann man teilen
(0800) 111 0 111, (0800) 111 0 222, 116 123

REGIONAL

- 1 Krisendienst Mittelfranken
täglich 0 – 24 Uhr / 0800 655 3000
- 2 Krisendienst Psychiatrie Oberbayern
täglich 0–24 Uhr | (0180) 6553000
- 3 Seelsorgetelefon – Evang. Luth. Dekanat Nürnberg
täglich 9–17 Uhr | (0911) 214 14 14
- 4 Ökumenische Krisen- und Lebensberatung „Münchener Insel“
Mo–Fr 9–18 Uhr | Do 11–18 Uhr
(089) 22 00 41, (089) 210 21 848
(0160) 95 78 63 08, (0151) 55 23 53 00
- 5 Konfliktberatung der Arbeitsstelle kokon von ausgebildeten Mediator*innen
Arbeitsstelle kokon für konstruktive Konfliktbearbeitung der Evang.- Luth. Kirche in Bayern, der Regionalgruppe Franken im Bundesverband Mediation e.V. (BM) und der Gemeinwesen-Mediation Nürnberg (Menschenrechtsbüro der Stadt Nürnberg)
(0911) 4304 238, in der Regel zu den Bürozeiten arbeitsstelle-kokon@elkb.de Bitte mit Telefonnummer, Rückruf erfolgt sobald wie möglich.

Ihre örtliche Kirchengemeinde ist für Sie da.

Viele evangelische Gotteshäuser haben ihre Türen geöffnet.
Dort können Sie zur Ruhe kommen und Kontakt zu Seelsorgenden finden.



Finden Sie Ihre Kirchengemeinde:
www.bayern-evangelisch.de/wir-ueber-uns/kirchengemeinden.php

BERATUNGSSTELLE FÜR SEELISCHE GESUNDHEIT

Beratungsstelle für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst

Für Menschen in psychischen Krisen:

Montag bis Donnerstag:
9 – 12 Uhr und 14 – 16:30 Uhr
Freitag:
9 – 13 Uhr und nach Vereinbarung

Unter ☎ 0981 14440 oder spdi-ansbach@diakonie-ansbach.de können Termine vereinbart werden.

frauenhaus@caritas-ansbach.de



Schluss mit Gewalt:

Erste Schritte für gewaltausübende Menschen
www.staerker-als-gewalt.de



Fußpflege

Entfernung von
Hühneraugen, harter Haut,
dicken und eingewachsenen
Nägeln, Nagelpflege



Scheuerlein

91522 Ansbach, Martin-Luther-Platz 32
Orthopädie-Schuhtechnik
Tel. 09 81/38 22

Fr. Seybold's
Sortiments-Buchhandlung

JOH. SEYERLEIN

Karlstraße 10 · 91522 ANSBACH
Tel. (09 81) 27 66 · Fax (09 81) 1 51 50
www.seyerlein.de
E-mail: info@seyerlein.de



- Kundendienst (24-Std. Service)
- Elektro-Anlagen
- Elektro-Geräte
- Sat-Anlagen
- Installation
- Photovoltaik
- Maurerarbeiten

Laurentiusstraße 9
91522 Ansbach
Telefon 09 81 - 6 64 39
Telefax 09 81 - 4 66 36 54
E-Mail: info@elektro-ziegler-ansbach.de

Bestattermeister



Würdinger

BESTATTUNGEN

Triesdorfer Str. 32 • 91522 Ansbach

☎ (0981) 970 420

info@wuerdinger-bestattungen.de
www.wuerdinger-bestattungen.de

WÜRFLEIN

HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR

Dicke Luft
im Haus

Wir haben die Lösung



Moderne Heiz- und
Lüftungssysteme

Lassen Sie sich beraten!

Würflein Haustechnik GmbH & Co. KG
Am Sportzentrum 5 · 91629 Weihenzell
Tel.: 09802 95100 · Fax 09802 1448
www.wuerflein-haustechnik.de
E-Mail: wuerflein-haustechnik@t-online.de



Natursteine Grabmale

GIEBLER

Beratung und Gestaltung
Für Bau und Friedhof

Marmor - Giebler
GmbH & Co. KG

Knebelstr. 12/Feuchtwanger Str. • 91522 Ansbach
Tel. 09 81 / 6 14 76 • Fax 6 14 32

FRIESS

SPENGLEREI
DACHDECKEREI

Büttenstraße 22
91522 Ansbach
Tel. 09 81 / 23 25

Ihr starker Partner
rund um's Büro!
Alles aus einer Hand!



Werner-von-Siemens-Str. 17
91522 Ansbach-Brodswinden
Tel.: (0981) 97198-0
www.kaiser-bueroechnik.de

über 40 Jahre
kaiser
Bürotechnik

- Systemhaus
- Büromöbel
- Kassensysteme
- Büromaschinen
- Bürobedarf
- Technischer Kundendienst
- EDV - Softwarelösungen
- Bürobedarfs-Abholmarkt

GRAB- DENK- MALE

Denkmalpflege &
Gestaltung in Stein



Bildhauerarbeiten,
Schrifttafeln,
Restaurierungen,
Brunnengestaltung,
Gartenplastiken,
Offene Kamine,
Steinöfen,
Tür- und Fenster-
umrahmungen
Bodenbeläge

VOGEL GbR

Triesdorfer Str. 26, 91522 Ansbach
Tel. 09 81/9 43 20, Fax 9 44 91

Kompetenz vor Ort



Fischer bad & heizung

**Badewanne raus –
großzügige Dusche rein!**

Barrierefrei umbauen –
bodengleiche Dusche, Haltegriffe,
Duschsitz und vieles mehr.



Mehr
Sicherheit
und
Komfort!

Jetzt beraten lassen.

75 Jahre
Fischer



Rothenburger Straße 48
91522 Ansbach
Telefon: 0981 / 488-000
www.fischer-haustechnik.de

Jochen Service wann Sie wollen!
Sauerhöfer



Sanitär-Kundendienst + Gasgeräte Service
Gas-Heizung + Installation + Spenglerei

Tel: 0981-9774121 - Handy: 0171-4914033 - Fax: 0981-2272

E-mail: info@sauerhoefer.de - Internet: http://www.sauerhoefer.de

Wir beraten Sie gerne !

GLACRYL

Kunststoff & Glas Hedel
GmbH

Glas-Reparatur-Service

Austausch angelaufener Isolierglasscheiben
Spiegel nach Maß
Acrylglas-Zuschnitt und Verarbeitung

Naumannstr. 13 • 91522 Ansbach
Tel. 09 81/23 38 • Fax 09 81/1 79 51

KFZ - Krause GmbH
Zur Schwedenschanz 2 Telefon 0981/5565 E-Mail Kfz-Krause@t-online.de
91522 Ansbach Telefax 0981/2138 www.Kfz-Krause.com

ASSISTANCE VBA AEB ARCD

Brennholzverkauf



Forstbetrieb Krause
Industriestraße 10
91522 Ansbach

Tel: 0981 / 5565

forstbetrieb-krause.de

WATTENBACH

91522 Ansbach • Heilig-Kreuz-Str. 4-6 u. Türkenstraße 35

Gartenbaubetrieb
Friedhofsgärtnerei
Dekorationen
Binderei
Gartengestaltung
Raumbegrünung
Fluep

Telefon 09 81/26 49 • Telefax 09 81/36 04

**DRUCKEREI
THUY**



T +49 (0) 981 / 46 11 20
info@druckerei-thuy.de
www.druckerei-thuy.de



Bei uns in guten Händen.

www.caritas-hamburg.de



caritas

Jetzt auch mit Tagespflege

Caritas-Alten- und Pflegeheim
St. Ludwig

Jülicstr. 1a, 91522 Ansbach
Tel. 0981 4870-0

www.altenheim-st-ludwig.de



Das Leistungsnetzwerk der Caritas.



EBW – Ansbach

Evangelisches Bildungswerk im Dekanat Ansbach e.V.

Neue Telefonnummer:
0981-460 899 15

EBW digital und online:
www.ebw-ansbach.de



SENIOREN RESIDENZ
ANSBACH GmbH

Betreutes Wohnen

unsere Stärke:

Unabhängigkeit, Wohnqualität,
Sozialstation im Haus, ambulante Pflege
in allen Pflegestufen möglich!

Vollstationäre Pflege/Kurzzeitpflege

mit 48 Pflegebetten in familiärer Atmosphäre,
kompetente und liebevolle Pflege,
gute Beratung

„FLORA“ die Tagesbetreuung

Wir bieten für Menschen mit Demenz:

- Wertschätzung, Zuwendung und Nähe
- Eine überschaubare Umgebung in angenehmer Atmosphäre
- Einen festen und kontinuierlichen Tagesablauf
- Besuchszeiten: Stundenweise, halbe Tage, ganze Tage, auch bei spontanem Bedarf

Ihre Ansprechpartner sind:

Herr Wagner, Frau Siegfried, Frau Frank
Telefon 0981/970120 · Telefax 0981/9701230
Ludwig-Keller-Straße 40, 91522 Ansbach
E-Mail: Seniorenresidenz-Ansbach@gmx.de

Optiker
KLEIN

Moderne
Brillen
Kontakt-
linsen

91522 Ansbach, Maximilianstr. 20
Tel. 09 81/20 61

Firma

degeLL GmbH

Heizung & Sanitär

Triesdorfer Straße 36, Tel: 0981-3825

- Heizungen
- Sanitäre Anlagen
- Solaranlagen
- Autokühlerreparatur

FINSTERER

Schreinerei & Holzbau

Vestenbergerstraße 15 Tel. 09802 9523019

91580 Petersaurach / OT Kűlbingen

www.holzbau-finsterer.de

Unser Büro in Ansbach: Galgenmühle 4

Hier könnte auch Ihre Anzeige stehen!

z.B.

FIRMENINSERAT, STELLENANZEIGE,
VERANSTALTUNGEN

Preis für eine Anzeige in dieser Größe:

50 €

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das
Evang.-Luth. Kirchengemeindeamt
Tel. 9523-100

Schaitbergerstr. 20, 91522 Ansbach,
E-Mail: Ansbach-ZV5@elkb.de

Seelsorgeberei- schaft

Seelsorgebereitschaft

Am Wochenende können
Sie unter:

 **9775555**

in dringenden Fällen eine Pfarrerin
oder einen Pfarrer aus der Region
sprechen.

Lassen Sie es bitte länger läuten
und wenn Sie nicht gleich jemanden
erreichen, probieren Sie es bitte
noch einmal.

St. Bartholomäus, Brodswinden



Gottesdienste im August

6. August	9. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst	Theologin Anschütz
13. August	10. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst	Pfr. i.R. Kietz
20. August	11. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst	Prädikant Mohr
27. August	12. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Kirchweihgottesdienst	Pfarrer i.R. Kietz

Gottesdienste im September

3. September	13. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst	Lektor Wirth
10. September	14. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst	Lektoren Heubeck und Sichermann
17. September	15. Sonntag nach Trinitatis	15.00 Uhr	Einführung Pfarrersehepaar Roswitha und Sebastian Schiling	Dekan Dr. Matthias Büttner
24. September	16. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Start-Gottesdienst (Präparanden + Konfirmanden)	Pfarrer Schiling



Kindergottesdienst am Sonntag 10. September parallel zum Hauptgottesdienst

Christuskirche, Meinhardswinden



Gottesdienste im August

6. August	9. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	KiWo-Gottesdienst	Pfarrer Schuh
		19.00 Uhr	Abendandacht Meinhardswindener Straße beim Telekomturm	Pfarrer Schuh und Team
13. August	10. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst	Manfred Mohr
20. August	11. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer i.R. Schwab
27. August	12. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst	Andreas Sichermann

Gottesdienste im September

3. September	13. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Schuh
		19.00 Uhr	Abendandacht am Feuerwehrhaus in Bernhardswinden	Pfarrer Schuh
10. September	14. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst	Hans Heubeck / Hans Sichermann
17. September	15. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Schuh
24. September	16. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Einführung der Gemeindereferentin Esther Küfeldt zugleich Aktion Wir laden ein: „Gottesdienst erleben“	Pfarrer Schuh



Kindergottesdienst findet aktuell immer dann statt, wenn im Laufe der Woche am Schaukasten und am Hintereingang unsere Kindergottesdienst-Fahne hängt.



Gottesdienste im August

6. August	9. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrerin Marquardt
13. August	10. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Porep
20. August	11. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrerin Marquardt
27. August	12. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer i.R. Schwab

Gottesdienste im September

3. September	13. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer i. R. Küfeldt
10. September	14. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Porep
17. September	15. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst zur Einführung von Pfr. z. A. Schnurrenberger	Dekan Büttner
24. September	16. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Festgottesdienst Silberne Konfirmation Jahrgänge 1997/1998	Pfarrer Porep



Gottesdienste im August

6. August	9. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst	Lektor Aigner
13. August	10. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst	Diakon Hubert
20. August	11. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst mit persönlicher Segnung	Diakon Hubert
27. August	12. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Spingler

Gottesdienste im September

3. September	13. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Spingler
10. September	14. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Segnung der Schulkinder	Pfarrer Spingler
17. September	15. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Spingler
24. September	16. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Spingler

Hier finden Sie unsere Internetseite:



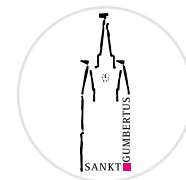
Gottesdienste im August



St. Johannes

Hennenbach

6. August, 9. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Kantatengottesdienst, Dekan Dr. Büttner, anschließend Kirchenkaffee		
12. August, Samstag				
13. August, 10. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Dekan Dr. Büttner	9.30 Uhr	Gottesdienst, Pfr.in Küfeldt
19. August, Samstag				
20. August, 11. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst, Pfr.in Knoch anschließend Kirchenkaffee		
26. August, Samstag				
27. August, 12. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr	Gottesdienst, Pfr.in Küfeldt		



Steingruber- straße

St. Gumbertus

10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Band, Vikar Bartolf			6. August, 9. Sonntag nach Trinitatis
		12.00 Uhr	Musikalische Mittagsandacht mit Pfr.in Küfeldt, Orgel: Helmut Hiller, Augsburg	12. August, Samstag
		9.30 Uhr	Gottesdienst, Dekan Dr. Büttner, anschließend Kirchenkaffee	13. August, 10. Sonntag nach Trinitatis
		12 Uhr	Musikalische Mittagsandacht mit Pfr.in Küfeldt, Orgel: Carl Friedrich Meyer, Ansbach	19. August, Samstag
10 Uhr	Gottesdienst, Pfr.in Küfeldt	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr.in Knoch	20. August, 11. Sonntag nach Trinitatis
		12.00 Uhr	Musikalische Mittagsandacht mit Pfr.in Knoch, Orgel: Hubert Hübner, Wetzlar	26. August, Samstag
		10.30 Uhr	Gottesdienst, Pfr.in Küfeldt anschließend Kirchenkaffee	27. August, 12. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienste im September



St. Johannis

Hennenbach

2. September, Samstag				
3. September, 13. Sonntag n. Trinitatis	10.30 Uhr	Der ANDERE Gottesdienst „Damit ihr das Leben in Fülle habt“ mit Pfr. Englert Musikalische Gestaltung: Ulrike Walch		
8. September, Freitag			19 Uhr	Dorfandacht im Hirseparadies am Grünen Pfad in Egloffs- winden mit Dekan Dr. Büttner und Pfr.in Möller Musikal. Gestaltung: Posaunenchor Wernsbach
9. September, Samstag				
10. September, 14. Sonntag n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst, Dekan Dr. Büttner, anschließend Kirchenkaffee	9.30 Uhr	Bibliolog-Gottesdienst, Pfr.in Möller
13. September, Mittwoch	12 Uhr	Mittagsgebet, Pfr.in Möller		
16. September, Samstag				
17. September, 15. Sonntag n. Trinitatis	10.30 Uhr	Der ANDERE Gottesdienst „Wer nur den lieben Gott lässt walten“ mit Pfr.in Knoch Musikalische Gestaltung: Ulrike Walch		
20. September, Mittwoch	12 Uhr	Mittagsgebet, Pfr.in Knoch		
23. September, Samstag				
24. September, 16. Sonntag n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, mit Diplom-Theologe Lang, anschließend Kirchenkaffee	9.30 Uhr	Gottesdienst, Vikar Bartolf
27. September, Mittwoch	12 Uhr	Mittagsgebet, Pfr.in Küfeldt		
30. September, Samstag	12 Uhr	Musikalische Mittagsandacht mit Pfr.in Küfeldt Musik: „World Classics“ für drei Trompeten, Schlagzeug und Orgel, J. Stürmer, M. und E. Berendes, Trompete; D. Liebel, Schlagzeug, C. F. Meyer, Orgel		

Steingruber- straße

St. Gumbertus



		12 Uhr	Musikalische Mittagsandacht, mit Pfr. Englert, Orgel/Musik: Thomas Werner, Gunzenhausen	2. September, Samstag
10 Uhr	Gottesdienst, mit Band Pfr.in E. Küfeldt	9.30 Uhr	Vorstellungsgottesdienst des neuen Vikars John Pohler, Pfr. Englert, anschließend Kirchenkaffee	3. September,
		18 Uhr	Ökumenisches Friedensgebet im Beringershof	13. Sonntag n. Trinitatis
				8. September, Freitag
		12 Uhr	Musikalische Mittagsandacht mit Dekan Dr. Büttner, Orgel: Ulrike Walch und Peter Rothenberger, Ansbach	9. September, Samstag
		10.30 Uhr	Der ANDËRE Gottesdienst Familiengottesdienst „Zum Start ins neue Schuljahr – Ich sehe was, was Du nicht siehst“ mit Taufe mit Pfr.in Knoch, Musikalische Gestaltung: Ulrike Walch	10. September,
		18 Uhr	Ökumenisches Friedensgebet im Beringershof	14. Sonntag n. Trinitatis
				13. September, Mittwoch
		12 Uhr	Musikalische Mittagsandacht mit Pfr.in Möller; Musik: K. Küswetter, Sopran; J. Stürmer, Trompete; C. F. Meyer, Orgel	16. September, Samstag
10 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Englert	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr.in Möller, anschließend Kirchenkaffee	17. September,
		18 Uhr	Ökumenisches Friedensgebet im Beringershof	15. Sonntag n. Trinitatis
				20. September, Mittwoch
		12 Uhr	Musikalische Mittagsandacht mit Pfr.in Möller; Musik: D. Liebel, Schlagzeug, C. F. Meyer, Orgel	23. September, Samstag
		19 Uhr	Silberne Konfirmation mit Abendmahl, Pfr. Englert, im Beringershof	
		10.30 Uhr	Der ANDËRE Gottesdienst „We shall overcome“- Gospelgottesdienst mit Dekan i.R. Stiegler Musikalische Gestaltung: Dekanatschor Come AN' sing, J. Stürmer, Trompete; M. Stürmer, Schlagzeug Leitung: C. F. Meyer	24. September,
		18 Uhr	Ökumenisches Friedensgebet im Beringershof	16. Sonntag n. Trinitatis
				27. September, Mittwoch
				30. September, Samstag



Gottesdienste im August

6. August	9. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Kirchweihgottesdienst im Distlergarten	Pfarrerin Scholz-Müller und Posaunenchor Eyb
13. August	10. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst	Team
20. August	11. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst	Lektoren Heubeck/ Sichermann
27. August	12. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Rezathalle	Pfarrer M. Schlötterer und Posaunenchor Eyb

Gottesdienste im September

3. September	13. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst	Prädikant Löffladt
10. September	14. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst	Theologin Anschütz
13. September	Mittwoch	8.15 Uhr	Schulanfangsgottesdienst Klasse 2 bis 4	Pfarrerin Scholz-Müller & Team
15. September	Freitag	8.15 Uhr	Schulanfängergottesdienst	Pfarrerin Scholz-Müller & Team
17. September	15. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrerin Scholz-Müller
24. September	16. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Back-to-Church-Sonntag	Pfarrerin Scholz-Müller und Team

St. Laurentius, Elpersdorf



Gottesdienste im August

6. August	9. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr	Gottesdienst	Prädikantin Nölp
13. August	10. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr	Gottesdienst	N.N.
20. August	11. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer i.R. Schwab
27. August	12. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrerinnen Knoch

Gottesdienste im September

3. September	13. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrerinnen Knoch
10. September	14. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Kreativgottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst	Prädikant Fischer
17. September	15. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrerinnen Knoch
24. September	16. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr	Gottesdienst	Prädikantin Seefried

Kaleidoskop

VORSCHAU

One-Jugendgottesdienst

LIEFECIRCHURCH ANSBACH, CVJM ANSBACH, EV. JUGEND ANSBACH STADT,
EJ WEIHENZELL, CJB BERNHARDSWINDEN,
BRÜCKEN-KREUZ ANSBACH

06.10.2023
19:30 Uhr

Wo?
Christuskirche
Meinhardswinden,
Ernst-Körner-Ring 1a
91522 Ansbach

Wann?
Freitag
06.10.23
19:30 Uhr

Wer?
Teens ab 12 Jahren

Für mehr Infos,
einfach QR-Code scannen
oder jugend@ansbach.de

Ev. Allianz Ansbach

Wo?

Christuskirche Meinhardswinden,
Ernst-Körner-Ring 1a | 91522 Ansbach

Wann?

Freitag, 6. Oktober; 19:30 Uhr

Wer?

Teens ab 12 Jahren

FACHSTELLE FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

Fachstelle für pflegende Angehörige Stadt und Landkreis Ansbach

Brauhausstr. 22, 91522 Ansbach

☎ 09874 8 5555

e-mail: angehoerigenberatung.
ansbach@diakoneo.de

Veranstaltungen:

Angehörigengesprächskreis
in Ansbach
Brauhausstraße 22

➔ 17. August | 16. September

GOTTESDIENSTE IM BEZIRKSKLINIKUM

jeweils 9 Uhr

August

- 6. Aug. Pfarrerin Marquardt
- 13. Aug. Pfarrerin Marquardt
- 20. Aug. Pfarrerin Marquardt
- 27. Aug. Pfarrer i. R. Schwab

September

- 3. Sept. Pfarrer i. R. Küfeldt
- 10. Sept. Pfarrerin Marquardt
- 17. Sept. Prädikant Herrmann
- 24. Sept. Pfarrerin Marquardt

Back to church – Gottesdienst wieder einmal erleben.

Die Idee dieses Konzeptes, das 2004 in der Church of England entstand, erfreut sich seit einigen Jahren auch in Deutschland zunehmender Beliebtheit: Die Gemeinde – und vor allem die Gemeindeglieder selber – laden andere Menschen ein, einmal wieder in den Gottesdienst zu kommen.

Unter dem Titel „Gottesdienst erleben“ werben die Kirchengemeinden für den Gottesdienstbesuch und rufen die regelmäßigen Kirchgänger dazu auf, Freunde und Bekannte mitzubringen. Der Gottesdienst ist an manchen Orten besonders gestaltet, an anderen Orten wird er „normal“ und liebevoll gefeiert.

Gerade nach Corona will der gemeinsame Termin rund um den **24. September 2023** eine Charme-Offensive für den Gottesdienst sein: also schauen Sie wieder einmal rein und bringen noch Bekannte oder Freunde mit.

Freud ...

und Leid



Taufen

St. Bartholomäus, Brodswinden

Lene Albig

Christuskirche, Meinhardswinden

Noah Kilian Rodriguez

Friedenskirche

Fiona Hitzschke

St. Gumbertus

Marylou Trützscher von
Falkenstein
Aurie Tyrach

St. Johannis

Johanna Seiferlein
Matheo Bergauer
Leon Siozos
Theo Schneider
Maxim Block
Anna Neupert

St. Lambertus Eyb

Alexander Schmidt
Leon Silberer

St. Laurentius, Elpersdorf

Lio Krug



Trauungen

Friedenskirche

Mario und Lena Reimer
Michael und Mira Zink

St. Gumbertus

Cedric und Nicole Hartmann

St. Lambertus Eyb

Claudia und Stefan Diekmann



Beerdigungen

St. Bartholomäus, Brodswinden

Marianne Scheuerlein, 63 Jahre
Karlheinz Blank, 56 Jahre

Christuskirche, Meinhardswinden

Erika Kreiselmeier, 83 Jahre
Hermann Finsterer, 93 Jahre

Friedenskirche

Elisabeth Bogendorfer, 88 Jahre
Susanna Rudi, 86 Jahre
Gerd Wilhelm, 81 Jahre
Elisabeth Zeidler, 89 Jahre

Heilig Kreuz

Heinrich Sternecker, 77 Jahre

St. Gumbertus

Frank Urban, 58 Jahre
Elisabeth Bogendorfer, 88 Jahre
Rudi Schumann, 75 Jahre
Peter Heining, 83 Jahre

St. Johannis

Erika Forster, 83 Jahre
Elisabeth Zeidler, 89 Jahre
Erika Wedel, 84 Jahre

St. Lambertus Eyb

Annemarie Gehringer, 88 Jahre

St. Laurentius, Elpersdorf

Karlheinz Blank, 56 Jahre,
Winterschneidbach
Luise Fuchs, 67 Jahre, Windmühle
Anna Luise (Anneliese) Wagner,
89 Jahre, Seeborn

KLINIK-SEELSORGE

Klinikum Ansbach

Pfarrer Dr. Wachowski, Wernsbach

☎ 0981 48179319

BKH

Pfarrerinnen Susanne Marquardt

☎ 0981 46532470

„Geht nicht, gibt's nicht!“



Prof. Tristan Schuh,
Meinhardswinden

Meine Konfis wollten es einfach selber schaffen. In einem Spiel hatten sie mit verbundenen Augen aus einem Labyrinth zu finden. Freilich, mancher hatte nicht lange Geduld aber andere versuchten es teils ganz verbissen, und je länger je mehr es selbst zu schaffen. Ein Wort und sie hätten die Lösung bekommen. Aber die Idee, dass sie es nicht alleine lösen könnten, war einfach undenkbar.

Wir stehen im Leben in Herausforderungen und es ist gut sie anzugehen und meistern zu wollen. Manches wird dabei kompliziert oder will nicht gelingen. Ganz handfest, bei handwerklichen Projekten oder Rätselspielen oder eben auch bei den Aufgaben, die uns das Leben stellt. Da kommen Situationen, die wir vielleicht meinen zu meistern, bei denen wir uns dann plötzlich wünschten, dass da einer wäre, der uns einen Tipp gibt oder hilft. Vielleicht ja hilft, es mit seiner Hilfe zu schaffen.

Der Monatsspruch für August lässt uns in ein Gebet Davids blicken. David will es eben nicht mehr alleine schaffen. So betete er, Gott möge ihm helfen – in Not und dünnen Zeiten. Und dann erfuhr er Gott als seinen Helfer – einer, der für ihn war, auf den er sich verlassen und bauen kann. Durch die Jahrhunderte haben Menschen Gott als Helfer erlebt. Ja, Gott stellt sich vor als „Helfer“. So kann man Jesus übersetzen. Und so kann man ihn erfahren. Bei uns gibts das manchmal, dass Dinge nicht gehen. Wo wir Wege nicht mehr sehen. Wo Krankheit, Schuld oder der Tod in unser Leben greifen. Aber ER ist da! David bekennt: *„Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich!“* Wenn es vielleicht auch ganz anders kommt als gedacht, bei Gott und mit ihm gilt es: Geht nicht, gibts nicht! Darauf will ich vertrauen und froh mit David einstimmen!